

Katholiken kämpfen gegen Bahnlärm

Aktion Resolution verabschiedet

■ **Rhein-Lahn.** Der katholische Bezirk Rhein-Lahn – vertreten durch seine synodalen Gremien, die Bezirksversammlung und den Bezirkssynodalrat – unterstützt mit der Verabschiedung einer Resolution die Bemühungen, den Bahnlärm im Mittelrheintal und durch die Bahn verursachte Erschütterungen zu re-

duzieren. Dabei sehen sich die Katholiken gemeinsam mit den evangelischen Christen in der Verantwortung vor Gott, der den Menschen die Bewahrung der Schöpfung anvertraut hat. Dies bedeute, dass ein Gleichgewicht zwischen ökologischen Bedingungen und ökonomischen Interessen erreicht werden muss. Der Schutz der Bevölkerung müsse vor rein wirtschaftliche Interessen gestellt werden. Wie auch die evangelischen

Dekanate Nassau und St. Goarshausen möchte der katholische Bezirk Rhein-Lahn deshalb ausdrücklich die Bürgerinitiative (BI) im Rheintal gegen Umweltschäden durch die Bahn unterstützen. Der Vorsitzende der Bezirksversammlung Rhein-Lahn, Lothar Bindczech, hat die Resolution an Willi Pusch, dem Vorsitzenden der Bürgerinitiative, weitergeleitet.